



Datum: 09.06.2022

Vorlage der Verwaltung für:	Abstimmergebnis		
	Ja	Nein	Enth.
Haupt- und Finanzausschuss			
Stadtvertretung			

☒ öffentliche Sitzung	☐ nichtöffentliche Sitzung
---	---

Dezernat: I	Amt: Ordnungsamt/Brandschutz	Sachbearb.: Herr Lippes / Herr Plett
----------------	---------------------------------	---

Beteiligte Ämter:	Sichtvermerk:	gesehen:	I	III
Finanzabteilung				
Ordnungsamt/Brandschutz				

TOP: Anschaffung eines Fahrzeuges für die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Schmallenberg
- Zustimmung zur Gewährung einer überplanmäßigen Verpflichtungsermächtigung

Produktgruppe: 12.05 Brand- und Bevölkerungsschutz

1. Beschlussvorschlag:

Der Haupt- und Finanzausschuss schlägt der Stadtvertretung vor, die kurzfristige Beschaffung eines Hilfeleistungsfahrzeuges (HLF 20) für den Löschzug Bad Fredeburg der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Schmallenberg gemäß dem beiliegenden Entwurf zu beschließen und hierzu eine überplanmäßige Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 60.000 € bereit zu stellen.

2. Auswirkungen auf den Haushalt:

Aufwand/Auszahlung:		Produkt:		Verbuchung:				
510.000 €		Nr.	12.05.02	☐ Ergebnisplan ☒ Finanzplan	Konto:	Jahr:		
		Text	Brandschutz		78310	2023		
Ertrag/Einzahlung:		Maßnahme:						
		202						
☐ Mittel stehen zur Verfügung ☐ Mittel stehen nicht zur Verfügung ☐ Mittel stehen nur mit zur Verfügung Deckungsvorschlag: HH 2023 (VE) €				Auswirkungen auf Folgejahre:				
					Ergebnisplan:		Finanzplan:	
				Abschreibung:		34.400 € / Jahr		
				Folgekosten:				

3. Sachverhalt und Begründung:

Mit Vorlage X/383 hat der Haupt- und Finanzausschuss die Anschaffung von zwei Löschfahrzeugen und einem Mannschaftstransportfahrzeug für die freiwillige Feuerwehr beschlossen und die Verwaltung beauftragt, die entsprechenden Ausschreibungen durchzuführen.

Die Beschaffung von Hilfeleistungs- und Löschfahrzeugen für die Freiwillige Feuerwehr gestaltet sich derzeit als sehr schwierig. Durch die konjunkturelle Situation und aufgrund von Lieferschwierigkeiten im Bereich der Fahrzeugteile liegen die Lieferzeiten für Fahrgestelle derzeit bei allen Herstellern zwischen 14 und 26 Monaten. Dazu kommen dann noch die Lieferzeiten bei den Aufbauherstellern, die im Bereich von 8 bis 14 Monaten liegen. Von Seiten der Hersteller wird aktuell prognostiziert, dass hinsichtlich der Lieferung von Lösch- und Hilfeleistungsfahrzeugen vom Zeitpunkt der Auftragserteilung 3 bis 4 Jahre einkalkuliert werden müssen.

In der Folge dieser Entwicklung hat das Fachamt Kontakt mit allen Lieferanten und Herstellern aufgenommen, um sich für immer mal wieder kurzfristig freiwerdende Fahrzeuge zu bewerben.

Am 07.06.2022 hat ein Hersteller mitgeteilt, dass aufgrund der Auftragsrücknahme einer Kommune ein fast fertiggestelltes HLF 20 (Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug) kurzfristig frei wird und innerhalb von sechs Monaten ausgeliefert werden könnte.

Wie in Vorlage X/383 beschrieben, ist für das Haushaltsjahr 2023 ist die Beschaffung eines HLF 20 Fahrzeuges für den LZ Bad Fredeburg geplant. Die Ausschreibung sollte ursprünglich im 4. Quartal 2022 erfolgen. Das derzeitige HLF welches in Bad Fredeburg stationiert ist, wurde in 1995 erworben. Eine Neubeschaffung ist aufgrund des Alters des Fahrzeugs dringend erforderlich.

Der Haushalt 2022 sieht die Anschaffung eines HLF 20 in der mittelfristigen Finanzplanung für das Jahr 2023 vor. Hierfür steht eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 450.000 € zur Verfügung.

Die Kosten der Anschaffung des angebotenen Fahrzeugs belaufen sich wie folgt¹:

Fahrgestell und feuerwehrtechnischer Aufbau:	430.000 €
Feuerwehrtechnische Beladung:	80.000 €
Zu erwartende Gesamtkosten	510.000 €

Mit der Annahme des Angebots könnten die beschriebenen langen Lieferzeiten vermieden werden. Zwar liegt das Angebot 60.000 € über der damaligen Kostenschätzung. Da von Seiten der Hersteller mitgeteilt wurde, dass im Segment der Feuerwehrfahrzeuge weiterhin mit jährlichen Preissteigerungen von 8-10 % gerechnet werden muss, ist das Angebot aus Sicht der Verwaltung aber als wirtschaftlich zu betrachten. Die Vergabemodalitäten sind mit der örtlichen Rechnungsprüfung abgestimmt. Ferner haben Gespräche mit dem LZ Bad Fredeburg über die Ausstattung des Fahrzeugs stattgefunden. Seitens der Feuerwehr wird die vorgeschlagene kurzfristige Anschaffung befürwortet.

Das Fahrzeug wurde für die Stadt Schmallenberg zunächst bis Ende Juni 2022 reserviert. Um das Fahrzeug wie beschrieben beauftragen zu können, ist eine Aufstockung der vorhandenen Verpflichtungsermächtigung um einen Betrag in Höhe von 60.000 € erforderlich. Die Auftragsvergabe obliegt gemäß der Zuständigkeitsverordnung dem Bürgermeister.

¹ Kostenschätzung aufgrund vorläufiger Herstellerangaben; die konkreten Angebote für das Fahrzeug und die Beladung lagen zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Vorlage noch nicht vor.